

# Goldman Sachs startet «10'000-Women-Programm»

**10'000 benachteiligte Frauen auf der ganzen Welt werden eine betriebswirtschaftliche Ausbildung erhalten.**

Die Goldman Sachs Group, Inc. hat kürzlich ihr «10'000-Women-Programm» lanciert. Dabei handelt es sich um eine weltweite Initiative, im Rahmen derer 10'000 benachteiligte Frauen vor allem in Entwicklungs- und Schwellenländern eine betriebswirtschaftliche Ausbildung erhalten werden. Durch Partnerschaften mit Universitäten in den USA, in Europa und in Schwellen- und Entwicklungsländern strebt «10'000 Women» an, die Qualität der betriebswirtschaftlichen Ausbildung in Entwicklungsregionen auf der ganzen Welt dauerhaft zu verbessern und die dafür vorhandenen Kapazitäten auszubauen.

Die ersten Partnerschaften unterstützen flexible Programme, deren Teilnehmerinnen eine Ausbildung in Betriebswirtschaft und Management erhalten werden, welche vielen von ihnen sogar einen MBA- oder BA-Abschluss ermöglichen sollen.

«Diejenigen unter uns, die sich für offene Märkte einsetzen, müssen auch ihren Teil dazu beitragen, dass Wirtschaftswachstum breiteren Bevölke-

rungsschichten zugute kommt», so Lloyd C. Blankfein, Chairman und Chief Executive Officer von The Goldman Sachs Group, Inc. «Unser Ziel ist es, unsere Ressourcen und Kontakte einzusetzen, um die Voraussetzungen zu schaffen, dass es weltweit mehr Geschäftsfrauen, Managerinnen und Unternehmerinnen gibt.»

Neben der Finanzierung der Studiengebühren sollen Frauen auch Zugang zu Mentoren- und Kontaktnetzwerken bekommen, um dadurch ihre Karrierechancen nachhaltig zu verbessern.

Den Anstoss zu «10'000 Women» haben volkswirtschaftliche Studien von Goldman Sachs gegeben, die aufzeigen, welche Auswirkung eine stärkere Erwerbsbeteiligung von Frauen auf die Wirtschaft und die Gesellschaft hat. Goldman Sachs wird die Initiative in den nächsten fünf Jahren mit 100 Mio. US\$ unterstützen. Ausserdem werden Mitarbeiter von Goldman Sachs ihre Zeit und ihr Wissen im Unterricht, aber auch als Mentoren einbringen.

## Betriebswirtschaftliche Ausbildung für 10'000 Frauen

«10'000 Women» wird benachteiligten Frauen auf unterschiedlichen Wegen betriebswirtschaftliche Ausbildungen zukommen lassen, die zwischen 5 Wochen und 6 Monate dauern und u.a. Kurse in Marketing, Buchführung und Marktforschung, in der Erstellung von Geschäftsplänen, in strategischer Planung, Kapitalbeschaffung und E-Commerce umfassen.

Ein wichtiger Schwerpunkt ist auch die Ausarbeitung von Lehrplänen, die Erstellung lokaler Fallstudienmodelle und die Ausbildung von Lehrkräften, um das Niveau des Unterrichts und die fachliche Kompetenz zu erhöhen und die Gesamtqualität der Ausbildung zu verbessern.

Nähere Informationen zu «10'000 Women» und Einzelheiten zu den Programmen für die einzelnen Länder, auf die sich die Initiative zunächst erstreckt, enthält ein Datenblatt, das von der Website [www.10000women.org](http://www.10000women.org) heruntergeladen werden kann.

[www.10000women.org](http://www.10000women.org) ●



Foto von der offiziellen Pressekonferenz mit dem Chairman und CEO von Goldman Sachs, Lloyd C. Blankfein (1. Reihe, 2. von rechts). Das Bild zeigt Maha ElShinnawy, Associate Professor an der American University in Kairo, die Iman Youssry vorstellt, die erste begünstigte Frau des «10'000-Women-Programms».

© Goldman Sachs – all rights reserved